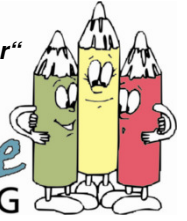


„Mehr Zeit, mehr Zuwendung, mehr Bildung-
mehr Erzieherinnen und Erzieher für unsere Kinder“

Kitainitiative
BRANDENBURG



www.kitainitiative-brandenburg.de

Kitainitiative Brandenburg

Alexandra Lange & Ute Günzel

Ohrastraße 4

16515 Oranienburg

Oranienburg, 28.3.2010

Liebe Kitainteressierte und Kitainvolvierte des Landes Brandenburg!

In den letzten Monaten erreichten uns einige Botschaften aus den Brandenburger
Regierungsparteien. U.a. diese:

Die Verbesserungen im Kitabereich, die im Koalitionsvertrag vereinbart wurden, stehen
dort nur, weil gerade auch Ihr als Kitainitiative Brandenburg mit vielen Beteiligten im
ganzen Land dafür gekämpft habt!!!

Wenn Ihr berechtigterweise mehr erreichen wollt, müsst Ihr unbedingt weiter dafür
kämpfen! Weiter lautstark für die Rechte der Kinder und bessere Arbeitsbedingungen
eintreten!!!

Nicht nachlassen, aufgeben, zufrieden sein!!!

Deshalb und weil es hier NICHT UM MEHR GELD in der Lohntüte sondern einzig und
allein um die Bildungschancen unserer Kinder geht:

Aufruf der Kitainitiative Brandenburg zum landesweiten

BACKTAG am 5.5.2010

„WIR BACKEN UNS UNSERE ERIEHERINNEN SELBST!!!“

Wie kam es zu diesem Aufruf?

Am 20.3.2010, einem Samstag, saßen Kita-Hort-Menschen aus ganz Brandenburg zusammen.

Trotz Erkältungen, Teilnahme an vielen Aktionen des letzten Jahres, trotz starken beruflichen Engagements - stellvertretend für viele andere Brandenburger, die sich mit dem Thema Kita und Hort intensiv beschäftigen, trafen sich Eltern und Erzieherinnen in Oranienburg.

Grund für alle, zu kommen - sowie auch für zahlreiche Mails, die uns seit dem Jahreswechsel zunehmend wieder erreichen - waren u.a. diese Gedanken:

- Es dauert unerträglich lange, bis es klare Entscheidungen zur Umsetzung der Beschlüsse des Koalitionsvertrages gibt
- Es gibt sehr wichtige Punkte, die im Koalitionsvertrag nicht bedacht wurden
- Brandenburg bleibt auch nach Umsetzung der Beschlüsse des Koalitionsvertrages bundesweit in der Schlusslichtgruppe des Kita-Personalschlüssels
- Keiner will sich damit zufrieden geben, dass aufgrund der Finanzkrise nicht mehr Geld für Kitas und Horte übrig ist, denn: der schlechte Personalschlüssel ist schon seit etlichen Jahren ein Problem. UND: wann hat es jemals eine andere Begründung als fehlendes Geld gegeben, nicht mehr in die Kitas und Horte zu investieren?
- Es erinnert an die Personalpolitik großer Firmen, die ihren Angestellten sagen: Verzichtet auf Lohn (bei uns = verzichtet auf einen besseren Personalschlüssel) und wenn es der Firma besser geht, gibt es wieder mehr Geld. Doch der Firma (= dem Land Brandenburg) geht es seit Jahrzehnten nicht so gut, dass bedeutsame Schritte für einen entscheidend besseren Personalschlüssel gegangen werden Dabei sind für kindliche Bildung ausgegebene Gelder keine Schulden sondern nachgewiesener Weise Investitionen. Investitionen in die Zukunft des Landes ...

Es gab an diesem Samstag zwei Hauptthemen und zwei Hauptergebnisse:

1. Eine Prioritätenliste für den Bereich Kita und Hort im Land Brandenburg
2. Planung von Aktionen, um diese unsere Prioritätenliste bekannt zu machen

Bitte entnehmen Sie den folgenden Anhängen:

1. Infolyer zum Backtag
2. Prioritätenliste der Kitainitiative Brandenburg zu notwendigen Änderungen in der Brandenburger Kita- und Hortlandschaft
3. Info über weitere angedachte Aktionen
4. Logo der Kitainitiative Brandenburg, um an Kitaeingangstüren, in Autos, Geschäften, ..., zu zeigen „Ich/ Wir sind dabei“ und unterstützen die Forderungen Kitainitiative Brandenburg. Dazu kann auf T-Shirts, Aufklebervorlagen, Stoffbanner u.ä. gedruckt werden.

Wir bitten um zahlreiche Rückmeldungen von sich beteiligenden Kita und Horten. Bitte auch stets die regionalen Medien über die Teilnahme informieren, nur mit Beteiligung der Öffentlichkeit werden wir wahr genommen!

Über weitere Ideen freuen wir uns natürlich auch.

Herzliche Grüße an alle

-auch im Namen der Runde des Treffens vom 20.3.010-

Ute Günzel & Alexandra Lange